

Mitarbeiterbeteiligung im Start-Up & Bird & Bird

Dr. Alexander Franz

03. September 2013

Übersicht MAB im Start-Up

- Was bedeutet MAB?
- Was sind die Gründe für MAB?
- Welche Effekte haben MAB?
- Welche MAB-Modelle gibt es?
- Welches ist das richtige Modell für mein Start-Up?
- Was ist der richtige Zeitpunkt für MAB?

Was bedeutet MAB?

Bedeutung MAB

Teilnahme der Mitarbeiter an der Wertentwicklung des sie beschäftigenden Start-Ups und der damit verbundenen Verknüpfung der Interessen von Mitarbeitern und Unternehmen

Was sind die Gründe für MAB?

Gründe MAB

- Schonung der ohnehin meist geringen finanziellen Ressourcen des Start-Ups (auch Investorengelder stehen häufig nicht für Personalkosten zur Verfügung)
- Schaffung von Anreizen für qualifiziertes Personal trotz der (vorerst) niedrigen monetären Gehaltsaussichten

Welche Effekte haben MAB?

Effekte MAB

Gleichlauf der Interessen auf Mitarbeiter- und Unternehmensseite

Mitarbeiter

- Steigerung der Motivation bei den Mitarbeitern
- Erhöhung der Identifikation mit dem und Bindung an das Unternehmen bei den Mitarbeitern und hierdurch:

Unternehmen

- Wettbewerbsvorteile
- Höhere Produktivität
- Höhere Arbeitsqualität
- Geringere Fluktuation
- Geringerer Krankheitsstand


Welche MAB Modelle gibt es?

Modelle MAB

Es gibt viele verschiedene MAB-Modelle...

- Good News: Für jeden ist etwas dabei
- Herausforderung: Identifizierung des richtigen Modells

MAB muss immer eine individuelle Maßanfertigung sein, um allen Interessen (Gründer/Unternehmen/ Mitarbeiter) gerecht und so ein unternehmerischer Erfolg werden zu können!

- Erfolgsbeteiligung  Kapitalbeteiligung
- Mischformen (Hybride)

Modelle MAB

Erfolgsbeteiligung (BONUS)

- ➔ Erfolgsabhängige Zuwendung in Geld, zusätzlich zu Lohn und Gehalt, ohne Begründung einer gesellschaftsrechtlichen Beziehung zwischen Mitarbeiter und Unternehmen.
- **Gewinnbeteiligung**
Bemessung am handelsbilanziellen Gewinn
 - **Ertragsbeteiligung**
Bemessung am Umsatz oder an der Wertschöpfung
 - **Leistungsbeteiligung**
Bemessung v.a. an Produktionsmenge / Kostenersparnis

Modelle MAB

Kapitalbeteiligung (ANTEILE)

Kapitalbeteiligung bedeutet Beteiligung am Stammkapital der GmbH und somit Gewährung einer Gesellschafterstellung des Mitarbeiters mit entsprechenden Inhaberrechten (v.a. Gewinnbezugsrecht und Stimmrecht).

- **Direkte Beteiligung**
Mitarbeiter wird Gesellschafter
- **Indirekte Beteiligung**
Mitarbeiter wird Gesellschafter-Gesellschafter (Pooling)

 Häufig als Option ausgestaltet (**Stock-Option**)

Modelle MAB

Mischformen (Hybride)

Virtuelle Kapitalbeteiligung (Phantom Stock/Stock Appreciation Rights)

- Der Mitarbeiter erwirbt bei Eintritt eines bestimmten Erfolgsziels keine realen Geschäftsanteile, sondern wird monetär ("virtuell") nur so gestellt als wäre er Gesellschafter
- Regelmäßiges Erfolgsziel ist das Erreichen eines sog. Exits, d.h. dem Verkauf der Geschäftsanteile bzw. Vermögenswerte des Start-Up oder eines großen Teils hiervon

➔ Beteiligung am Veräußerungserlös

Welches ist das richtige MAB für mein Start-Up?

Das richtige MAB Modell

Ausgangssituation im Start-Up:

- Es ist aktuell wenig Liquidität vorhanden, aber Mitarbeiter müssen eingestellt werden
- Gewinne sind in naher Zukunft nicht zu erwarten bzw. sollen laut Business Plan nicht ausgeschüttet werden

Zielsetzung im Start-Up:

Kurz-/mittelfristig: Liquiditätsschonung

Mittel-/langfristig: Incentivierung der Mitarbeiter

Mittel-/langfristig: Exit (Verkauf/Börsengang)

Das richtige MAB Modell

Erfolgsbeteiligung (BONUS) → ☹️

- Problem: Kurz-/mittelfristige Liquiditätsschonung
- Problem: Mittel-/langfristige Incentivierung der Mitarbeiter

Kapitalbeteiligung (ANTEILE) → ☹️

- Problem: Mittel-/langfristiger Exit (Verkauf/Börsengang)
- Problem: Dauerhafte Gesellschafterstellung der Mitarbeiter
- Problem: u.U. schwer zu handhaben

Das richtige MAB Modell

Virtuelle Kapitalbeteiligung

- Vorteil: Sehr flexible Gestaltung und einfache Handhabung
- Vorteil: Es löst die zuvor beschriebenen Probleme der alternativen Modelle und erfüllt die definierten Zielen:
 - Kurz-/mittelfristige Liquiditätsschonung
 - Mittel-/langfristige Incentivierung Mitarbeiter
 - Mittel-/langfristiger Exit (Verkauf/Börsengang)
- Vorteil: Steuerlich = Bonuszahlung, d.h. erst bei Auszahlung entsteht beim Mitarbeiter zu versteuernder Lohn, der beim Start-Up als Betriebsausgabe i.d.R. steuerlich abzugsfähig ist

Das richtige MAB Modell

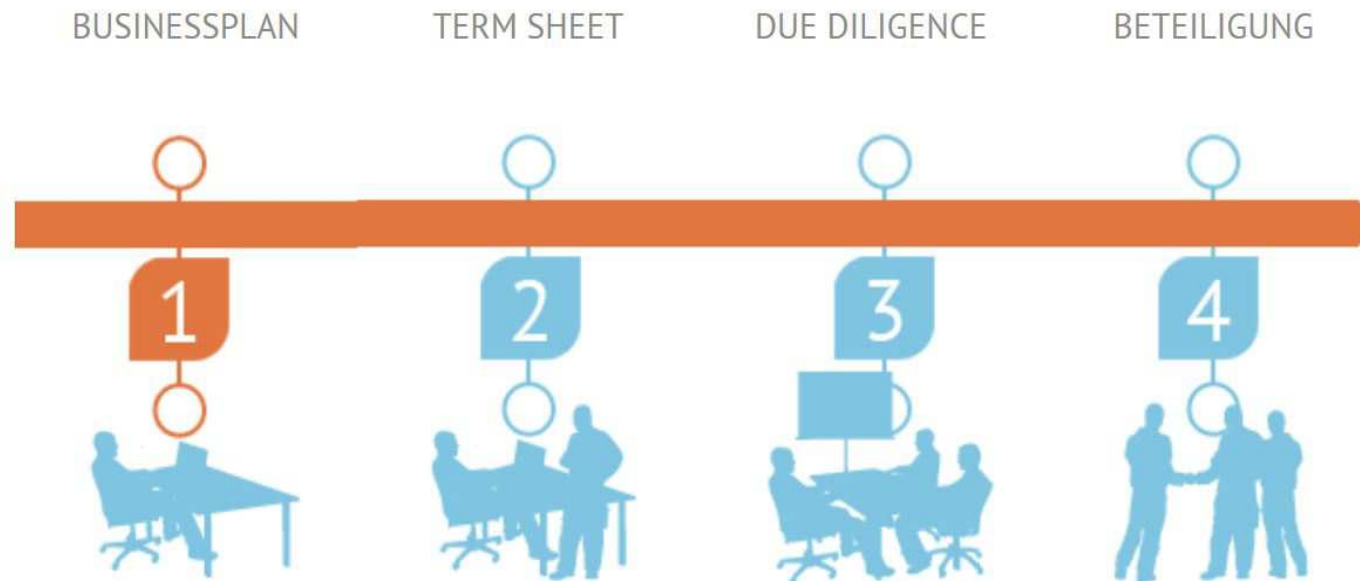
! ABER !

- ➔ Virtuelle Kapitalbeteiligung ist kein Passepartout, denn MAB muss immer eine individuelle Maßanfertigung sein, um allen Interessen (Gründer/Unternehmen/Mitarbeiter) gerecht und so ein unternehmerischer Erfolg werden zu können

Wann ist der richtige Zeitpunkt für MAB?

Richtiger Zeitpunkt MAB

Stark abhängig vom konkreten Personalbedarf im Einzelfall & Entwicklung im Hinblick auf Beteiligung durch Investoren



Thank you **& Bird & Bird**

Dr. Alexander Franz

Tel: +49 (0)89 3581 6000

Fax: +49 (0)89 3581 6011

alexander.franz@twobirds.com

Bird & Bird is an international legal practice comprising Bird & Bird LLP and its affiliated and associated businesses.

Bird & Bird LLP is a limited liability partnership, registered in England and Wales with registered number OC340318 and is authorised and regulated by the Solicitors Regulation Authority. Its registered office and principal place of business is at 15 Fetter Lane, London EC4A 1JP. A list of members of Bird & Bird LLP and of any non-members who are designated as partners, and of their respective professional qualifications, is open to inspection at that address.

twobirds.com